

13. Maiandacht auf dem Weg zu Gott Geistsendung und Geistwirken

Eröffnungsgebet

Heiliger Gott, du willst uns heilen und zum Heil führen. Durch das Wirken des Heiligen Geistes wurde dein Wort Mensch aus der Jungfrau Maria. In Jesus hast du uns Menschsein beispielhaft vorgelebt, damit wir erkennen, wie du dir den Menschen gedacht hast und wie menschliches Leben gelingen kann. In Jesus hast du uns Erlösung und Heil geschenkt. In Maria begegnen wir einem Menschen, der in vorbildlicher Weise geglaubt hat und Jesus nachgefolgt ist. Gib, dass wir durch die Betrachtung des Lebens und Glaubens Marias im Glauben und in der Nachfolge Christi wachsen, damit wir immer mehr Menschen nach dem Maß Gottes werden.

Apostelgeschichte:

Die Apostel und Maria waren im Obergemach beisammen, da brach es über sie herein. Der Heilige Geist brach über sie herein, wie wenn ein Sturm daherfährt, und Zungen wie von Feuer erschienen und verteilten sich auf alle. Und sie begannen, in fremden Sprachen zu reden, wie es der Geist ihnen eingab.

Und die Menschen, die aus allen Nationen zum Fest in Jerusalem weilten, verstanden ihre Rede und hörten sie die Großtaten Gottes verkünden. Sie gerieten außer sich, waren ratlos und fragten sich, was das zu bedeuten habe. Manche vermuteten, die Apostel seien betrunken.

Betrachtung

Maria empfängt mit den Aposteln den Heiligen Geist. Wir können nur aus der Schilderung der Apostelgeschichte erahnen, wie sie ihn erfuhren: wie einen Sturm beschrieben sie ihn und reinigend, erhellend und unberechenbar, Unheil vernichtend wie Feuer, und wie Zungen, die die Botschaft verkünden.

Und alle hörten und verstanden ihre Rede. Und die Furcht war dahin, sie musste der Begeisterung weichen. – Jesus hatte ihnen ja immer wieder verheißen, dass er ihnen den anderen Beistand, den Geist geben werde, wenn er zum Vater erhöht sein werde. Jetzt war es so weit, jetzt musste die Botschaft vom Reich Gottes in die Welt getragen werden, wie er es ihnen aufgetragen hatte. Nun waren sie dafür gerüstet.

Solche Begeisterung können wir nicht herstellen, sie ist nicht machbar. Sonst wäre sie nur Hysterie, durch Demagogie provoziertes Fanatismus. Der Geist Gottes ergreift den Menschen in seinem Inneren, er begeistert ihn. Echte Begeisterung hat mit Geist zu tun. Das grenzt die Begeisterung vom Fanatismus ab; er kommt nicht aus dem Geist. Der Heilige Geist ist uns nicht verfügbar, er weht, wo er will. Aber wen er erfasst, der wird frei, gereinigt, wahrhaftig und liebend – eben begeistert. Er lässt sich vom Geist leiten, der von Furcht befreit, von Sünde reinigt und zum Reden und Handeln in Gottes Namen beflügelt. Wir können über den Heiligen Geist nicht verfügen, aber wir können darum beten, dass er auch uns ergreift, befreit und beflügelt.

Wechselgebet

V Gott, Maria hat mit den Aposteln den Heiligen Geist empfangen.

A Sende auch uns deinen Heiligen Geist!

V Maria hat sich mit den Aposteln im Gebet für deinen Geist geöffnet und bereitet.

A Öffne auch uns heutige Menschen für deinen Geist!

V Der Heilige Geist befreit von Lauheit und Furcht.

A Befreie auch uns von Lauheit und Furcht.

V Der Heilige Geist treibt an zum Handeln und Reden in Wahrheit und Liebe.

A Treibe auch uns an zum Handeln und Reden in Wahrheit und Liebe.

Rosenkranzgebet:

Ein Gesetz: ... *der uns den Heiligen Geist gesandt hat.*

Litanei

V/A.: Herr, erbarme dich.

V/A.: Christus, erbarme dich.

V/A.: Herr, erbarme dich.

V.: Christus, höre uns.

A.: Christus, erhöre uns.

V.: Gott Vater im Himmel,

A.: erbarme dich unser

V.: Gott Sohn, Erlöser der Welt,

V.: Gott Heiliger Geist,

V.: Heiliger dreifaltiger Gott,

V.: Heiliger Geist, mit dem Vater und dem Sohn als Gott verehrt und verherrlicht,

V.: du Leben des Vaters und des Sohnes
du Liebe zwischen dem Vater und dem Sohn
du lebendige und wirkende Kraft Gottes
du Beweger des Geschehens und der Geschichte
du Lenker der Herzen
du Erhalter des Lebens

Heiliger Geist, der du den Propheten das Wort Gottes eingegeben hast
Der du das Wunder der Menschwerdung Jesu wirktest
Der du dich in Christus den Menschen offenbart hast
Der du am Pfingstfest über die Apostel gekommen bist
Der du die Jünger zu ihrem Auftrag in die Welt sendest
Der du die Zeugen Jesu zum Bekenntnis der Wahrheit ausrüstest
Der du uns als Beistand bis zum Ende der Zeit zugesagt bist

Heiliger Geist, auf dessen Namen wir getauft sind
Dessen unauslöschliches Siegel uns eingepägt ist
In dessen Kraft wir gesalbt wurden, für die Sache Gottes einzutreten
Dessen Tempel und Heiligtum wir sind
Der du uns Antrieb zu allem Guten bist
Der du uns die Unterscheidung der Geister lehrst
Der du uns stärkst, für Christus zu leben und zu leiden

Heiliger Geist, du Geist der Weisheit und des Verstandes
du Geist des Rates und der Stärke
du Geist der Wissenschaft und der Frömmigkeit
du Geist der Gottesfurcht und der Heiligkeit
du Geist der Wahrheit und der Gerechtigkeit
du Geist der Freude und des Friedens
du Geist des Lebens und der Liebe

V/A.: Erlöse uns o Herr

V.: Von der Haltung der Überheblichkeit und des Stolzes
Von Neid, Hass und Rache
Von Vorurteil und Verurteilung
Von Ängsten und Zwängen
Von Menschenfurcht und Feigheit
Von Unentschiedenheit und Mittelmäßigkeit
Von Schuld und Sünde

V/A.: Wir bitten dich , erhöre uns.

V.: Stärke unseren Papst, unsere Bischöfe und alle, die in der Kirche einen Dienst tun
Gib den christlichen Gemeinden Liebe und lass sie zum Zeichen der Hoffnung werden
Berufe junge Menschen in die Nachfolge Jesu, um für dich und die Menschen da zu sein
Schenke allen Völkern Gerechtigkeit, Auskommen und Frieden
Führe die Suchenden zur Wahrheit und zum Sinn des Lebens
Rette die Verirrten und Schuldiggewordenen
Erneuere unser eigenes Leben und bewahre uns als deine Söhne und Töchter

Lasset uns beten: Gott, du hast die Herzen der Gläubigen durch die Erleuchtung des Heiligen Geistes gelehrt. Gib, dass wir in demselben Geist das, was recht ist, verstehen und seines Trostes uns allezeit erfreuen. Amen.

Schlussgebet

Gütiger Gott, die Geschichte Marias schenkt uns die Erfahrung, dass du auch uns kennst und liebst, dass ihr Weg auch unser Weg ist: ein Weg des Glaubens, der Hoffnung und der Liebe durch deinen Sohn, Christus, unsern Herrn. Amen.

Segen